Michael Hubbard

D. BRAASCH, Potsdam

Eintagsfliegen aus der Mongolischen Volksrepublik

(Ephemeroptera, Heptageniidae)

Summary 13 species of family Heptageniidae are recorded from Mongolia, within *Ecdyonurus aspersus* KLUGE, *Epeorus anatolii* SINITSHENKOVA and *Cinygmula kurenzovi* BAJKOVA are new for the country. The supposed male of *Epeorus anatolii* is figured in genital appendix.

Резюме 13 видов фамилии Heptageniidae уставлены из Монголии, среди ними Ecdyonurus aspersus KLUGE, Epeorus anatolii SINITSHENKOVA и Cinygmula kurenzovi BAJKOVA которые доказаны в первый раз. Полагамый самец от Epeorus anatolii показан в отношении генитальной системы.

Anläßlich einer Reise der Biologischen Gesellschaft in die MVR (30. 6.—15. 7. 1985) unter der Leitung von Dr. W. HILBIG (Halle) hatte der Verfasser Gelegenheit, an einigen Fließwässern in den Gebirgen des Changai und Chentej Eintagsfliegen zu sammeln. Mein Dank geht an Dr. HILBIG für freundliche Unterstützung der Sammelbemühungen sowie für die Ermöglichung einiger "nichtplanmäßiger" Exkursionen.

Auf den Stand der Erforschung der Eintagsfliegenfauna der MVR gingen zuletzt LANDA & SOLDÁN (1983) und BRAASCH (1983) näher ein. Bei den Heptageniidae wird die Problematik offenkundig, daß Artbeschreibungen teils von Larven (Epeorus tshernovae BRAASCH, 1979; Ecdyonurus stubbei BRAASCH, 1979; Cinygmula minuta BRAASCH, 1980); teils von Imagines (Ecdyonurus klugei BRAASCH, 1980; Cinygmula guentheri BRAASCH, 1979; Rhithrogena piechockii BRAASCH, 1977) vorliegen. In vorliegendem Beitrag wird der Versuch unternommen, einige dieser Kenntnislücken zu schließen.

1. Cinygmula guentheri BRAASCH, 1979

110 ♂ ♂, 27 ♀ ♀, 8 subi. ♂ ♂, 14 subi. ♀ ♀,
86 Larven.

Chentej-Geb., Tereldsh gol, Tereldsh, 9. 7.

1985, Tagesflugzeit 20—22.15 Uhr über Land
in Ufernähe und an der Uferkante
25 Larven; Selbe gol, Ulan-Bator, 1. 7. 1985
Die Art wurde neuerdings auch aus der Sowjetunion (Altai) von TSHERNOVA &
BELOV (1982) gemeldet. Die Autoren halten es für möglich, daß C. guentheri (♂)
sich noch als Imago zu der von TSHERNOVA (1949) beschriebenen Larvenform
der Cinygmula altaica erweisen könnte. Die

hier angeführten Larven unterscheiden sich aber in der Kiemengestaltung (Abb. 1–3) von denen bei TSHERNOVA (1949) abgebildeten (4–6).

2. Cinygmula kurenzovi BAJKOVA, 1965
19 ♂ ♂; Selbe gol, Ulan-Bator, 1. 7. 1985
♂, 2 ♀ ♀; Tola, oberhalb Straßenbrücke der
Chaussee Ulan-Bator—Tereldsh; Tagesflugzeit 21—22 Uhr, 8. 7. 1985
3 ♂ ♂, ♀; Tereldsh gol, Tereldsh, 10. 7. 1985,
Tagesflugzeit 20.30 Uhr; Chentej-Gebirge.
8 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, subi. ♀; Orchon, unterhalb
des Wasserfalls, von Pappeln und Weiden
am Flußufer gekeschert, Changai-Gebirge,
3. 6. 1985

Nach TSHERNOVA & BELOV (1982) kommt die Art in der SU vom Kuzbaß bis zum Primorje-Gebiet bzw. den Inseln der Kurilen vor. Es hat den Anschein, daß es sich bei der von LANDA & SOLDAN (1983) beschriebenen Cinygmula kaszabi um die hier besprochene Art handelt. Hingegen machen die Autoren auf einige kleinere Unterschiede aufmerksam. Besonders auffällig ist das Fehlen der einwärts gerichteten Spinae unterhalb der Penisloben. Neu für die MVR!

 Cinygmula minuta BRAASCH, 1980
 Larven; rechter Nebenbach (1-2 m) des Tereldsh gol, Tereldsh, 10. 7. 1985, Chentej-Gebirge
 Larven, linker Nebenbach (1-2 m) der Tola, Ulan-Bator; 14. 7. 1985

Eine bisher nur aus der MVR bekannte Art. Einige Tiere waren praematur. Die Flugzeit liegt vermutlich im Hochsommer. Messungen ergaben, daß die Larven Längen von knapp 6 mm erreichen können.

- 4. Rhithrogena lepnevae BRODSKY, 1930
 57 ♂ ♂ , 9 ♀ ♀ , 4 Larven; Tola, oberhalb
 Straßenbrücke, Ulan-Bator, 14. 7. 1985, Tagesflugzeit 21-22.15 Uhr, 14. 7. 1985
 4 ♂ ♂; Selbe gol, Ulan-Bator, Tagesflugzeit
 20.30-22.15 Uhr, 8. 7. 1985
 ♂, subi. ♂ , 2 subi. ♀ ♀ , 4 Larven; Tola.
 Straßenbrücke in Ulan-Bator, geflügelte
 Tiere an Weiden gekäschert, 12. 7. 1985
 In der MVR und in Sibirien weit verbreitet.
- 5. Rhithrogen≅ sibirica BRODSKY, 1930 6 ♂ ♂, ♀; Tereldsh gol, Tereldsh, Tagesflugzeit 20—20.30 Uhr, 10. 7. 1985 2 Larven; Tola, oberhalb Straßenbrücke der Chaussee Ulan-Bator — Tereldsh, 11. 7. 1985 In der MVR und in Sibirien weit verbreitet.
- 6. Ecdyonurus aspersus KLUGE, 1980
 6 ♂ ♂; Selbe gol, Ulan-Bator, Tagesflugzeit nach 20 Uhr; 8.7. 1985 79 Larven ebendort.
 45 Larven; Tola, oberhalb Straßenbrücke, Ulan-Bator, 12. 7. 1985
 7 ♂ ♂ , 3 ♀ ♀; Tola, Straßenbrücke, Ulan-Bator, Tagesflugzeit 21—22 Uhr, 14. 7. 1985
 4 ♂ ♂ , 3 ♀ ♀; Tereldsh gol, Tereldsh, Tagesflugzeit 20—22.15 Uhr, 9. 7. 1985

 Bisher nur aus dem sibirischen Norden der Sowjetunion vom Taimyr-Gebiet bekannt.
 N e u für die MVR!
- 7. Ecdyonurus sp. I 14 Larven; Bach bei Chudshirt, Changai-Gebirge, 2. 7. 1985 Die Art ist noch nicht näher zu beurteilen, da praemature bzw. mature Stadien nicht entwickelt waren.
- 8. Ecdyonurus sp. II
 8 Larven; rechter Nebenbach der Tola oberhalb der Straßenbrücke der Chaussee Ulan-Bator Tereldsh über die Tola.
 Einige Larven standen kurz vor der Subimaginisierung. In Abb. 10 wurde der praeimaginale Penis dieser Art im Vergleich mit dem einer 3-Larve von Ecdyonurus stubbei BRAASCH, 1979 (Abb. 9) wiedergegeben. Offenbar handelt es sich um eine andere Ecdyonurus-Art.
- 9. Ecdyonurus joernensis (BENGTSSON)
 66 ♂ ♂, 85 ♀♀, 2 subi. ♂ ♂, 2 subi. ♀♀;
 Selbe gol, Ulan-Bator, 1. und 8. 7. 1985
 43/♂ ♂, 36 ♀♀, ♀ subi.; Tola oberhalb Straßenbrücke, Ulan-Bator, 14. 7. 1985. Fangzeiten der Art lagen zwischen 20—22.15 Uhr.
 E. joernensis, ein skando-sibirisches Faunenelement, wurde erst kürzlich von LANDA & SOLDÁN (1983) vom Kerulen ange-

- gegeben. Interessanterweise gelang es nicht, die Larve der Art vor Ort nachzuweisen.
- 10. Iron maculatus TSHERNOVA, 1949
 15. Larven; Tola, oberhalb der Straßenbrücke der Chaussee Ulan-Bator—Tereldsh, 11. 7. 1985
 Bisher erst einmal aus der MVR (mongolischer Altai) nachgewiesen (BRAASCH, 1979). In der MVR anscheinend weit verbreitet, sonst aus Sibirien bekannt. Eine Larve stand kurz vor der Subimaginisierung. Mit der Flugzeit ist also ab Ende Juli zu rechnen.
- 11. Epeorus tshernovae BRAASCH, 1979
 23 Larven; Tola, oberhalb der Straßenbrücke, Ulan-Bator, 12. 7. 1985
 3 Larven; Tola, oberhalb der Straßenbrücke der Chaussee Ulan-Bator Tereldsh
 1 Larve; Orchon, Nähe Wasserfall, Changai-Gebirge, 3. 7. 1985

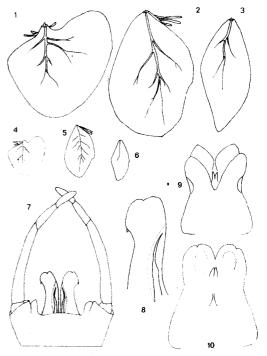


Abb. 1–3: Cinygmula guentheri BRAASCH. Larve, Kiemen I, IV, VII
Abb. 4–6: Cinygmula altaica TSHERNOVA. Larve, Kiemen I, IV, VII (nach TSHERNOVA 1949)
Abb. 7–8: Epeorus anatolii SINITSHENKOVA (?).
\$\delta\$, Genitalsegment, ventral und Genitallobus, ventral Abb. 9: Ecdyonurus stubbei BRAASCH. \$\delta\$-Larve, Genitalorgan
Abb. 10: Ecdyonurus sp. II. \$\delta\$-Larve, Genitalorgan

Eine problematische Art, da sich einige Jahre nach der Beschreibung herausstellte, daß einige von TSHERNOVA sub gen. Cinygmula eingestufte Arten nunmehr zu Epeorus zu stellen seien (TSHERNOVA, 1978; TSHERNOVA & BELOV, 1981). Daraus ergibt sich, daß E. tshernovae die Larve von Epeorus pellucidus (BRODSKY, 1930) ehemals Cinygmula pellucida, sein könnte, wofür eine Abbildung der besagten Art bei SINITSHENKOVA (1981) zu sprechen scheint. Eine einwandfreie Klärung ist aber erst bei Nachweis der Imago von E. tshernovae in der MVR möglich.

12. Epeorus anatolii SINITSHENKOVA, 1981 10 Larven; rechter Nebenbach der Tola vor der Straßenbrücke über die Tola der Chaussee Ulan-Bator - Tereldsh, 11.7.1985 20 Larven; Selbe gol, Ulan-Bator; 8.7.1985 4 ♂ ♂; Selbe gol, 1. 7. 1985; Tagesflugzeit 21-22 Uhr. $7 \circlearrowleft \circlearrowleft$, $14 \circlearrowleft \circlearrowleft$; Orchon oberhalb des Wasserfalls, von Weiden und Pappeln gekäschert, 3, 7, 1985, Changai-Gebirge. Die Zugehörigkeit der Imagines zu den als E. anatolii erkannten Larven ist nicht sicher, aber wahrscheinlich. Da das d dieser Art noch nicht bekannt ist, gebe ich hier eine Abbildung der Genitalorgane (Abb. 7, 8). Die am Orchon gefangenen Tiere unterscheiden sich etwas in der Färbung gegenüber denen vom Selbe gol in Ulan-Bator. Erstere sind stärker bräunlich auf den Abdominalsegmenten getönt, die Flügelbasis der Vorderflügel ist nur geringfügig violett markiert und die Augen erschienen im Leben weißlich mit leicht gold-

Heptagenia sulphurea MÜLLER, 1776
 Larve; Tola, Ulan-Bator, 12. 7. 1985
 Bisher nur aus dem NW und N der MVR gemeldet (BRAASCH, 1979; 1983).

Form blaugrau.

Neu für die MVR!

nem Schimmer, dagegen die der Selbe-

Literatur

BRAASCH, D. (1977): Rhithrogena piechockii n. sp. aus der Mongolei. Ergebnisse der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expeditionen seit 1962, Nr. 79. – Ent. Nachr. 21, 140–142.

BRÁASCH, D. (1979): Die Eintagsfliegen (Ephemeroptera, Heptageniidae) der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expeditionen 1964 und 1977. Ergebnisse der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expeditionen seit 1962, Nr. 83. – Ent. Nachr. 23, 65–76.

BRAASCH, D. (1983): Stand und Aufgaben der Erforschung der Eintagsfliegenfauna (Insecta, Ephemeroptera) in der Mongolischen Volksrepublik. – Erforsch. biol. Ress. MVR, Halle/Saale (3), 51–56. – Wiss. Beitr. Univ. Halle-Wittenberg 56 (P 19).

LANDA, V., & T. SOLDÁN (1983): Ephemeroptera from Mongolia. — Fol. Ent. Hung. 44, 189 bis 204.

KLUGE, N. J. (1980): K poznaniju podenok (Ephemeroptera) Taimyrskogo nacionalnogo okruga. – Ent. Obozr. 3, 561–579.

SINITSHENKOVA, N. D. (1981): K poznaniju litshinok podenok roda *Epeorus* EATON (Ephemeroptera, Heptageniidae). — Ent. Obozr. 40, 813—823.

TSHERNOVA, O. A. (1949): Nimfy podenok pritokov Teleckogo ozera i r. Bii. — Tr. Zool. in-ta AN SSSR, 7, 139—158.

TSHERNOVA, O. A. (1981): K sistematike imago podenok roda *Epeorus* EATON, 1881 (Ephemeroptera, Heptageniidae). — Ent. Obozr. 60, 323—336.

TSHERNOVA, O. A., & V. V. BELOV (1982): K sistematiske imago palearktitsheskich podenok roda *Cinygmula* McDUNNOUGH, 1933 (Ephemeroptera, Heptageniidae). — Ent. Obozr. 61, 278—296.

Anschrift des Verfassers: Dipl.-Biol. D. Braasch DDR - 1500 Potsdam Maybachstraße 1a